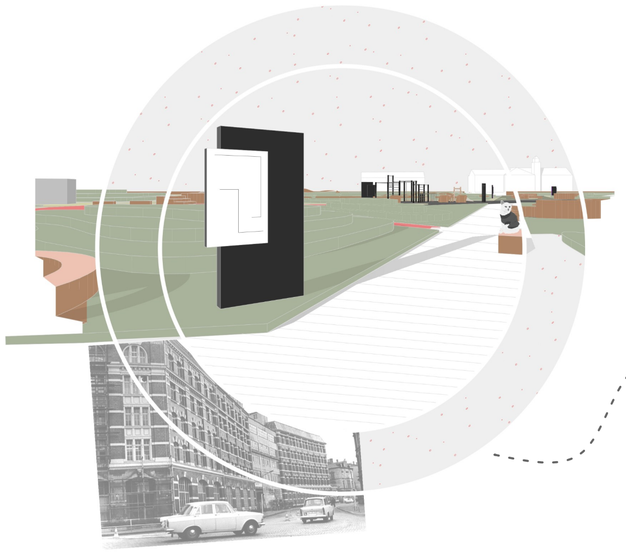
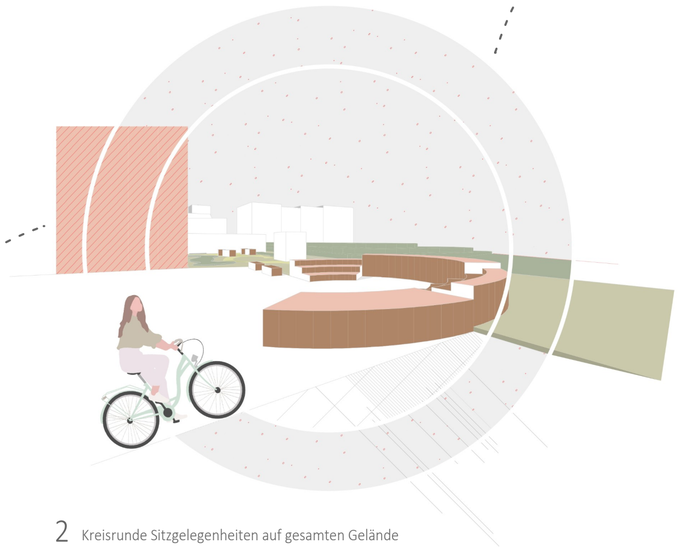


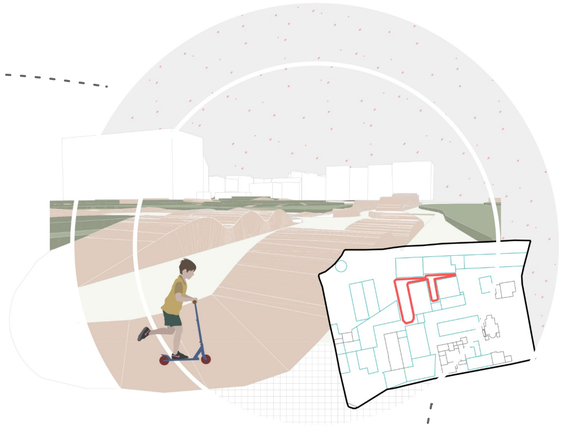
1 Aufsteller des Zekiwa-Lehrpfades

Der historische Ort soll durch einen Zekiwa - Lehrpfad über das gesamte neue Areal wieder bewusster wahrgenommen werden.



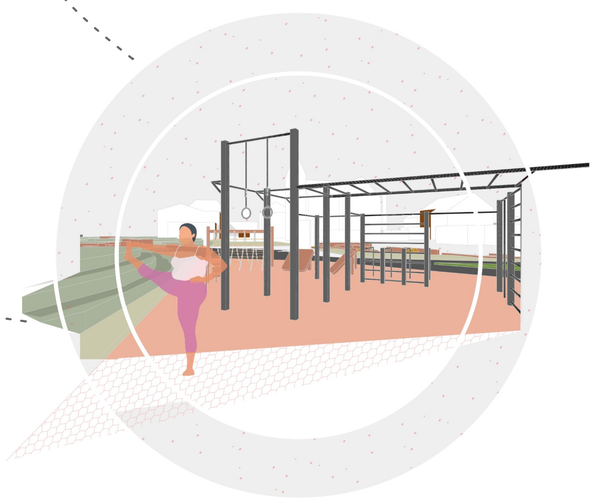
2 Kreisrunde Sitzgelegenheiten auf gesamten Gelände

Dieses und weitere Sitzelemente verweisen auf das aufgegriffene Radmotiv.



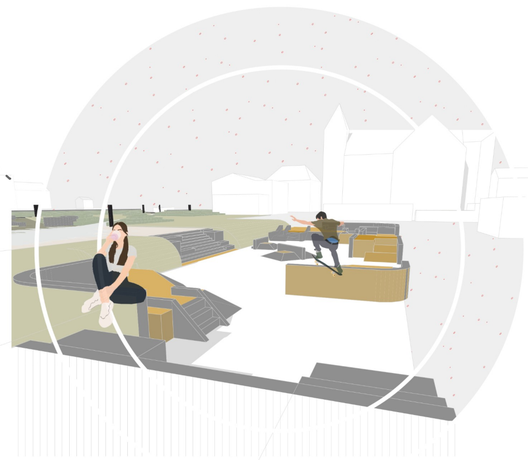
3 Dirtpark auf dem ehemaligen Straßenzug

Das Gebiet bietet sich für die Anlegung einer weitläufigen Mountainbike-Strecke an.



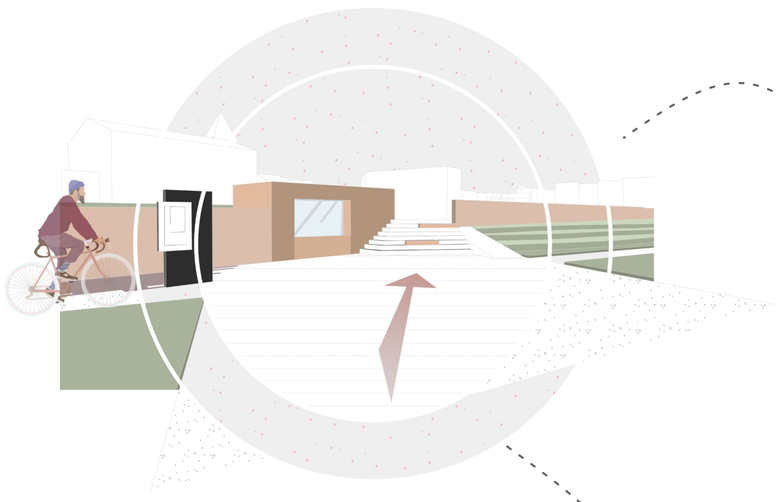
4 Calisthenics-Anlage mit urbanen Fitness-Geräten

Vielseitige Möglichkeiten sollen hier das Eigenkörpertraining unterstützen.



5 Herabgesetzte Skaterbahn

Dieser Platz bildet einen zentralen Aufenthaltspunkt auf dem Gelände und ist ein Ort für Jung und Alt.

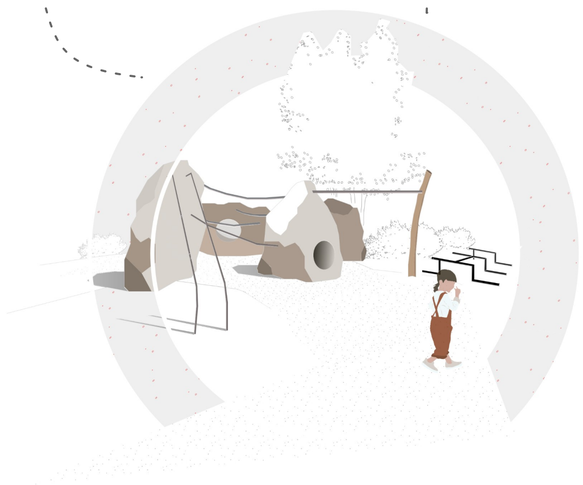


6 Kiosk als einleitender Bau

Ein Rad-Rast-Stopp mit Kiosk und Spielfläche sollen als neue Verbindung zum Zekiwa-Gelände dienen und Aufmerksamkeit auf den Eingriff lenken.

7 Räder als Assoziation zu Fahrrädern und Kinderwagen

Das Kreismotiv zieht sich in der Außenraumgestaltung über die gesamte Platzsituation und wird von dem naheliegenden Radweg und der Industrieproduktion der Stadt Zeitz hergeleitet.

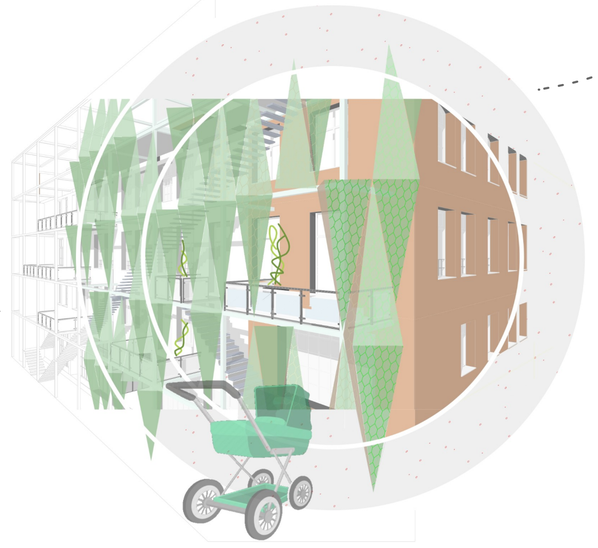


8 Spielplatzanlage aus natürlichen Steinelementen und Gehölzern - Kletteranlage

9 Spielplatzanlage aus natürlichen Steinelementen und Gehölzern - Korkschaukel

12 Passage als Verbindungsgang und Ausstellervitrinen an West-Fassade

Als Verbindung der großen Naturflächen und dem Innenhof des Eckgebäudes soll eine Passage dienen. So sind direkte Wege möglich. Zum angedachten Zekiwa-Lehrpfad sollen Glasvitrinen an der Außenwand integriert werden, die zusätzliche Informationen über diesen historischen Bauort liefern sollen.



11 Fassadenkonstruktion in Anlehnung an den Kinderwagen

Die Fassadenverkleidung mit ihrer Faltung und ihrer Transparenz soll die alte Fassade weiterhin erkennen lassen und an die damalige Nutzung erinnern.
Auch erhalten alle anderen Ansichten nur geringe Veränderungen.

10 Öffentliche Dachnutzung

Ein Kiosk mit extensiver Dachbegrünung als Rezessionsfläche befindet sich nun auf dem Dach. Ebenfalls sollen Pflanzkübel in verschiedenen Größen aufgestellt werden, um hier einer aufwendigen Dachsanierung entgegenzuwirken und zugleich eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Zugleich dienen diese auch zur Kühlung des unmittelbaren Außenraumes.